

Lichtenstein-Callberger Tageblatt

Früher Wochen- und Nachrichtenblatt

Tageblatt für Seefeld, Müll, Seefeld, Hohen, St. Egidien, Seefeld, Wacker, Seefeld, Ortmannsdorf, Milken St. Nicolas, St. Jacob, St. Michael, Seefeld, Seefeld, Seefeld, Seefeld und Seefeld

Amtsblatt für das kgl. Amtsgericht und den Stadtrat zu Lichtenstein

Dieses Zeitung im kgl. Amtsgerichtsbezirk

Nr. 23.

68 Jahrgang.

Sonntag, den 27. Januar

Verbreitete Zeitung im Amtsgerichtsbezirk

1918.

Kaisers Geburtstag im vierten Kriegsjahre.

O Kaiser! dich in Horden
ankünnen Feindesmacht!
Uns bist du Bruder worden
Im Deutschlands heiliger Nacht!

Du hast die Welt umworben
zu heil'g, zu treu, zu rein.
Was hat an dir verdorben,
bringt Liebe doppelt ein.

Die Welt, die falsche, scheele,
tat dich in Not und Damm.
da lang die deutsche Seele
als Kaiser glückte an!

Ob deinen Thron, den reinen,
die Welt in Not umstellt,
es bauen dir die Deinen
der Liebe goldenes Zell.

Ob tausend Feinde lauern,
dein Volk hält durch die Nacht
vor deines Schloßes Mauern,
vor deinem Herzen Wacht!

Dr. Walter Fleg

Ein Menschenalter ist seitdem ins Land geangen.
In einer Regierungszeit von fast drei Jahre-



gestern hat Kaiser Wilhelm II. mit seinem Volke zu unvergesslichen Einheiten verbanden können.

Fehler noch als die Zeiten unvergleichlichen Kampfes und ungeheurer Beldarstellung haben die Tage härtester Prüfung sich und Volk einander näher gebracht. Als im Vorjahr der ungeliebte Imperator Amerikas in unfürlicher Weise unseren ersten Kriegshelden in verächtlichen Tücheln der heile Teil der Nation neben seinem Kaiser gestellt — nicht in einem lebensdienlichen internationalen Surrogatverhältnis, wie ihn der Krieg unheimlich heillos hat, sondern in edler Liebe zu dem behaglichen Mann der Welt.

Wahrlich, diese Liebe muß bisweilen Proben bestehen. Aber immer wieder bleibt doch die persönliche Liebe Achtung vor dem edlen, das Beste leistenden Herrscher bestehen und die Sehnsucht nach ihm hervorzubringen, daß doch noch der Tag kommt, wo trotz aller Mühe der Liebe, trotz aller Unfähigkeit von unermesslichen Tausendern das Licht der Wahrheit sich hindurch ringt, in dessen Scheine sich Völk und Volk wieder voll zu befechtigen vermögen.

So beehren wir mit diesem heiligen Geburtstag, das sich fern vor keinem Völk vertritt, und dem neuen Menschenalter, der bisher über dem kuren Leben des Monarchen wachte und erbitten auch für ein neues Lebensjahr neue Wege, neue Weisheit, Kraft und Besonnenheit von oben her. Möge es dem allzeit Friedensbereiten verbleibe sein, in diesem neuen Jahres feierlich nach den letzten schmerzhaften Schlägen einen würdigen deutschen Frieden davorzubringen zu erringen und sich dann noch lange mit seinem Volke diesen Friedens zu freuen!

Sein Eintritt unseres Kaisers in sein 37. Lebensjahr hat die Erinnerung nahe an seinen 27. Januar vor gerade dreißig Jahren, den er zum letzten Mal als Prinz begann. Damals traten damals Schatten auf dem Kaiserthron und auf dem Velle. Der fast 19-jährige Patriarch unter den Fürsten, der seine Zeit zum Müßigen zu haben meinte, hielt sich doch nur noch müßig anrecht; sein Stunde war gekommen. Sein Kind der Sieger von Wörth, dessen Heldentat es allen angetan hatte, stieg auf italienischen Boden unter den Händen eines unabhängigen englischen Arztes dahin; er war ein Kind des Todes. So war der Zeitpunkt nicht nahgerückt, wo der Vertreter der dritten Generation als Neunundzwanzigjähriger die Regierung an seine jungen Schultern zu nehmen hatte. Dabei drohte endlich der Ausgleich, für den eine stolze Reichstagsversammlung die militärischen Mittel verweigert hatte. War durch eine kurze das Dunkel jener Tage erhellt; noch lebte und wollte des Reiches eigener künzler.

Lebensmittelversorgung in Lichtenstein.

Verkaufsstelle Bürgerschule

Montag, den 28. Januar 1918 nachm. von 8 bis 5 Uhr

- | | |
|-------------------|----------|
| Eiweißbrot 1 Pfd. | 0,15 Mk. |
| Malzwort 1 Pfd. | 0,25 Mk. |
| Malzwort 1 Pfd. | 0,25 Mk. |
| Malzwort 1 Pfd. | 0,25 Mk. |
| Malzwort 1 Pfd. | 0,40 Mk. |
| Malzwort 1 Pfd. | 3,00 Mk. |
| Malzwort 1 Pfd. | 1,50 Mk. |
| Malzwort 1 Pfd. | 3,25 Mk. |
| Malzwort 1 Pfd. | 2,25 Mk. |
| Malzwort 1 Pfd. | 2,50 Mk. |
| Malzwort 1 Pfd. | 4,00 Mk. |
| Malzwort 1 Pfd. | 0,90 Mk. |
| Malzwort 1 Pfd. | 1,80 Mk. |
| Malzwort 1 Pfd. | 5,00 Mk. |
| Malzwort 1 Pfd. | 0,45 Mk. |

Alle Lichtensteiner Strickerinnen von Militärsocken,

welche am letzten Freitag nicht abgeliefert haben, müssen ihre fertigen Socken bis zum Dienstag, den 29. Januar, nachmittags in der Zeit von 3-7 Uhr abgeben.

Der Stadtrat.

Lebensmittelverkauf in Callenberg.

Margarine-Verkauf.

Montag, den 28. Januar. Auf den Kopf $\frac{1}{2}$ Pfd. für 25 Pfennige gegen Karte X bei Handelmann Gerhart, Becker und Richter.

Zuckerbonn-Verkauf.

Montag, den 28. Januar. Auf den Kopf $\frac{1}{2}$ Pfd. für 25 Pfennige; Lebensmittelkarte Stück A 4 bei

Murik, Beer, Bramler, Gutmann, Hähnel, Keker, Risch, Hammer Wogner und Stunde.

Kartoffel-Verkauf.

Dienstag, den 29. Januar. Karten 15 und 16.

1 Pfund 9 Pfennige. — Auf den Kopf 10 und 14 Pfund. Nr. 1 bis 150 vormittags 8 bis 9 Uhr. Nr. 151 bis Schluss vormittags 9 bis 10 Uhr.

Trodelgemüse-Verkauf.

Mittwoch, den 30. Januar auf Gemüseliste.

Auf den Kopf $\frac{1}{2}$ Pfd. von der einen oder der anderen Sorte. Bis 22 Uhr. Sogo $\frac{1}{2}$ Pfd. 45 Pf. Leiggruppen $\frac{1}{2}$ Pfd. 25 Pf. Dörngemüse $\frac{1}{2}$ Pfd. 85 Pf. Verkaufszeiten: Nr. 1-500 vormittags 8-9 Uhr. Nr. 501-1000 vormittags 9-10 Uhr. Nr. 1001-1500 vormittags 10-11 Uhr. Nr. 1501-2000 vormittags 11-12 Uhr. Nr. 2001-Schluss mittags 12-1 Uhr.

Salzgemüse-Verkauf.

Donnerstag, den 31. Januar.

Bohnen $\frac{1}{2}$ Pfd. 40 Pf. Kohlrabi $\frac{1}{2}$ Pfd. 25 Pf. Kulaufzwiebeln $\frac{1}{2}$ Pfd. 14 Pf. auf Lebensmittelkarte — Karte K 4 Verkaufszeiten: Lebensmittelkarte: Nr. 1-500 vorm. 8-9 Uhr. Nr. 501-1000 vorm. 9-10 Uhr. Nr. 1001-1500 vorm. 10-11 Uhr. Nr. 1501-2000 vorm. 11-12 Uhr. Nr. 2001-Schluss mittags 12-1 Uhr.

Vetierung der Speerkarten mit Magermilch in der Milchbude.

Auf die Karte $\frac{1}{2}$ l. Montag, den 28. Januar. Karten Nr. 601-750 nachm. 2-3 Uhr. Karten Nr. 751-900 nachm. 3-4 Uhr. Dienstag, den 29. Januar. Karten Nr. 901-1050 nachm. 2-3 Uhr. Karten Nr. 1051-1200 nachm. 3-4 Uhr. Mittwoch, den 30. Januar. Karten Nr. 1201-1350 nachm. 2-3 Uhr. Karten Nr. 1351-1500 nachm. 3-4 Uhr.

Der Ernährungsausschuß für Callenberg.